

Die Beschwerde- und Petitionsregistrande enthält  
335 Nummern  
und die Registranden der Abtheilungen zusammen  
33 Nummern,  
wovon

8	auf die	I. Abtheilung
11	=	II.
2	=	III.
5	=	IV.
und 7	=	V.

entfallen.

Die Thätigkeit der Abtheilungen hat sich überhaupt auf  
29 Abgeordnetenwahlen  
zu erstrecken gehabt und sind diese Geschäfte in  
27 Abtheilungssitzungen  
erledigt worden.

Von den bei der Zweiten Kammer eingegangenen  
34 Decreten, sowie den bei der Ersten Kammer ein-  
gegangenen und nach dort erfolgter Berathung an  
die Zweite Kammer gelangten

14 Decreten,

48 in Summa,  
sind zur Berathung verwiesen worden:

6	Decrete	zur Berathung im Plenum,
4	=	an die Rechenschaftsdeputation,
16	=	= Finanzdeputation A,
4	=	= " " B,
12	=	= Gesetzgebungsdeputation,

42 wogegen weitere

6 Decrete und zwar: Wahl des Landtagsausschusses  
zu Verwaltung der Staatsschulden, Ernennung des  
Präsidenten der Ersten Kammer, Wahl des ständi-  
schen Ausschusses für das Plenum der Prandver-  
sicherungscommission, Wahl der Mitglieder des  
Staatsgerichtshofs, den Schluß des gegenwärtigen  
Landtags und die feierliche Verabschiedung desselben,  
theils durch die erfolgten Wahlen, theils durch er-  
folgten Vortrag in beiden Kammern ihre Erledigung  
fanden,

48 Summe der in beiden Kammern eingegangenen  
Decrete.

An Berichten (einschließlich der gedruckten Anträge  
zu mündlichen Berichten, Anzeigen, Unterlagen etc.) sind  
erstattet worden:

1	Bericht	von der II. Abtheilung,
91	=	= Beschwerde- und Petitionsdepu- tation,
7	=	= Rechenschaftsberichtsdeputation,
30	=	= Finanzdeputation A,
21	=	= " " B,
17	=	= Gesetzgebungsdeputation und
10	=	= den Herren Referenten und Correfe- renten,

180 in Summa.

Die beiden Interpellationen haben durch Beantwor-  
tung der königl. Staatsregierung ihre Erledigung gefunden.  
Von den 6 selbständigen Anträgen sind

5 in beiden Kammern und

1 (Gesindeordnung betreffend) nur in der Zweiten Kam-  
mer berathen worden.

Ueber die sonstige Geschäftsthätigkeit der Deputationen  
enthält die angefügte Tabelle unter © speciellen Nachweis.

Dresden, den 26. März 1884.

Emil Malz,  
ständischer Archivar.

Deputation.	Decrete.	© Stän- dische Anträge.	Petition- nen.	Beschwer- den.	Deputa- tions- Sitzungen.
Beschwerde- und Petitionsdeputation.	—	—	106	28	30
Rechenschaftsdeputation . . . . .	4	—	—	—	26
Finanzdeputation A	16	4	66	—	58
Finanzdeputation B	4	—	162	1	28
Gesetzgebungsdepu- tation . . . . .	11	—	14	—	34
Bereinigte Finanzde- putation A und Gesetzgebungsde- putation . . . . .	1	—	—	—	1
Summa	36	4	318	29	177

Davon sind:  
erledigt . . . . . 36      4      346      29  
unerledigt . . . . . —      —      2      —

Die

990 Nummern

umfassenden Registrandeneingänge bei den Deputationen  
vertheilen sich mit:

505	Nummern	bei der Beschwerde- und Petitionsdeputation,
39	=	= Rechenschaftsdeputation,
202	=	= Finanzdeputation A,
195	=	= " " B und
49	=	= Gesetzgebungsdeputation.

990 Summa w. o.

(Während der Verlesung tritt der Herr Staatsminister  
von Rostitz-Wallwitz ein.)

Präsident Dr. Haberkorn: Diese Zusammen-  
stellung hat, wie die Unterschrift besagt, der Herr  
Archivar Malz angefertigt, welcher sich überhaupt auch  
während dieses Landtags durchweg bewährt hat. Wir  
sind aber nicht minder auch dem königl. stenographischen  
Institute für die correcte Wiedergabe unserer Reden  
und dem Herrn Commissionrath Reinhold für die  
prompte Expedition und Redaction der Mittheilungen  
zu Danke verbunden und spreche ich diesen hiermit aus.

Nun, meine Herren, sind wir am Schlusse dieses  
ordentlichen Landtags angekommen, welcher reich an  
Vorlagen war; denn außer zahlreichen Petitionen und  
Beschwerden sind uns im Ganzen 48 königl. Decrete  
zugegangen, bei welchen sämtliche königl. Ministerien  
betheiligt sind: die des Auswärtigen, des Innern, des  
Cultus und öffentlichen Unterrichts, der Justiz und der  
Finanzen. Ich hebe von diesen Decreten nur einige  
hervor: den Rechenschaftsbericht, den Staatshaushalts-  
etat, amtliche Verkündigungen allgemeiner Anordnungen  
der Verwaltungsbehörden, Aufhebung des fiscalischen